NATURE TOURS



Herzstück der Seidenstrasse

Eindrückliche Zweiländerkombination an der Seidenstrasse mit Usbekistan und Kirgistan

Auf dieser Reise erleben wir mit Usbekistan und Kirgistan eine einmalige Zweiländerkombination. Entlang der Seidenstrasse entdecken wir die hochspannende Kultur und Geschichte der einst so bedeutsamen Handelsroute zwischen Europa und Asien. In Usbekistan erkunden wir lebendige Märkte und bestaunen die orientalische Architektur. In Kirgistan bewegen wir uns zu Fuss durch die weite Naturlandschaft und geniessen die Gastfreundschaft der Einheimischen. Zum Ausklang verbringen wir entspannte Stunden am zweitgrössten Gebirgssee der Welt, dem Issyk Köl-See.

AUF EINEN BLICK

- 19 Tage
- ab CHF 5'300.-
- Trekking
- Gruppenreise (4-12 Teilnehmer*innen)
- Trekkinglevel 1: moderat bis mittel
- Deutschsprechende Reiseleitung

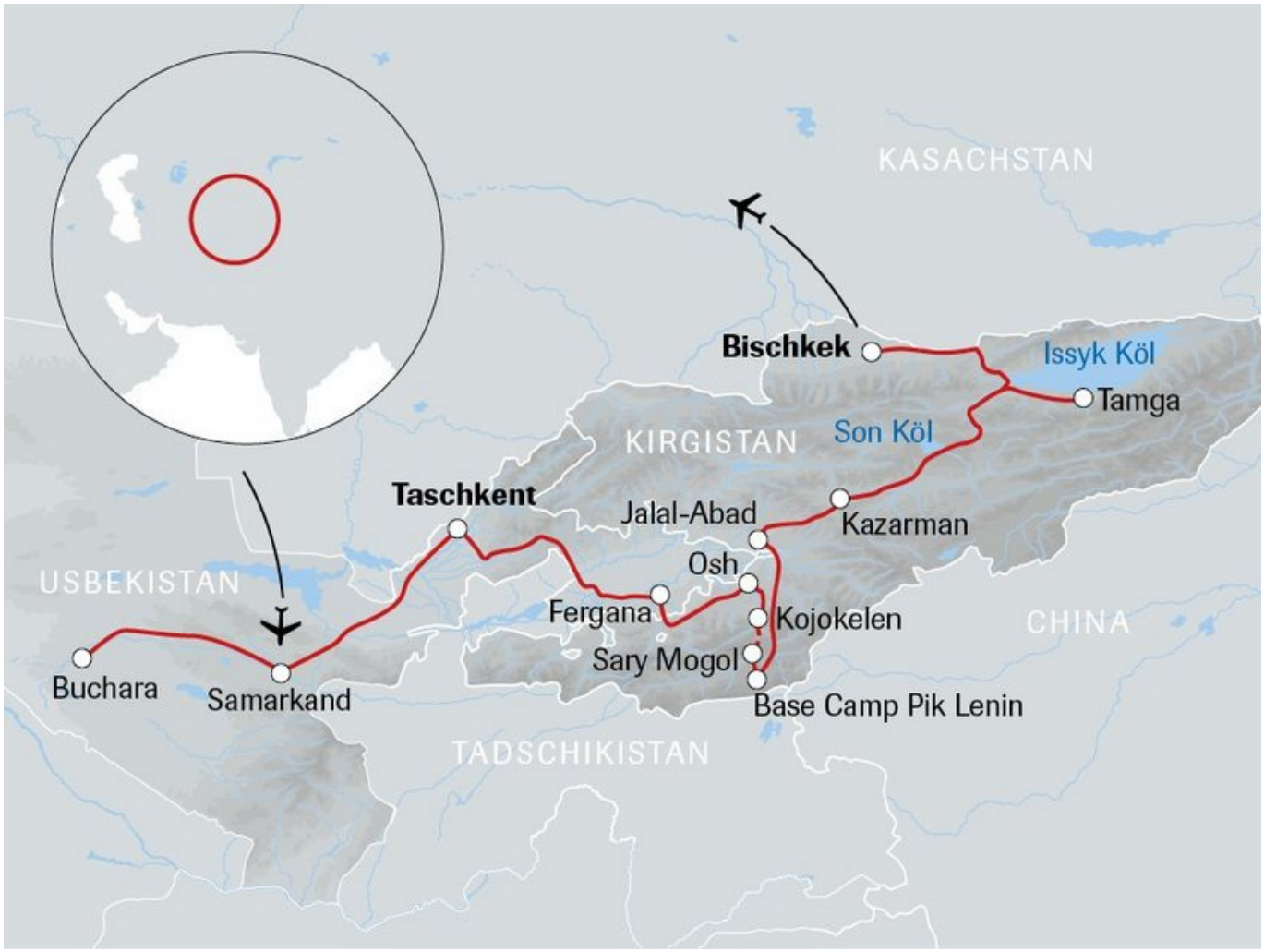
- Architektonische und kulturelle Höhepunkte Usbekistans
- Eindrückliche Passfahrt zum Son Köl-See
- Vier Tage Trekking in Kirgistan
- Zu Gast bei kirgisischen Familien in Jurten
- Entspannter Abschluss am Issyk Köl-See

NATURE TOURS

Reisedaten

22.06.2027 - 10.07.2027	Buchbar	CHF 5'300.-

Reiseroute



NATURE TOURS • Neuengasse 30 • 3001 Bern
Tel. 031 313 00 10 • info@nature-tours.ch • www.nature-tours.ch

Die spezialisten
reisen ausser gewöhnlich
GLOBETROTTER GROUP MEMBER

NATURETOURS

Reiseprogramm

1. Tag: Anreise (-)
Flug nach Samarkand.

2. Tag: Samarkand (F/-/A)
Nach einem gemütlichen Morgen entdecken wir die geschichtsträchtige Stadt ein erstes Mal. Wir besuchen das Observatorium von Ulugbek und die ebenso beeindruckende Nekropole Schachi Sinda.
Übernachtung im Hotel in Samarkand (700 m)

3. Tag: Samarkand (F/-/-)
Samarkand, die als Schmelztiegel der Kulturen bekannte Stadt gilt als eine der ältesten in ganz Asien. Heute besuchen wir unter anderem den imposanten und weltberühmten Registan-Platz, die Moschee Bibi Chanum sowie das einzigartige Mausoleum Gur Emir, wo Tamerlan und seine Nachkommen begraben sind. Es bleibt aber auch Zeit, um in den lebendigen Markt und die Handwerkstätten einzutauchen.
Übernachtung im Hotel in Samarkand (700 m)

4. Tag: Fahrt nach Buchara (F/-/-)
Mit dem modernen Schnellzug Afrosiyob gelangen wir nach Buchara. Wir entdecken die unzähligen antiken Bauwerke der authentischen Altstadt und fühlen uns sofort in die Geschichte der alten Seidenstrasse zurückversetzt.
Übernachtung im Hotel in Buchara (230 m)
Zugfahrt ca. 2 Std.

5. Tag: Buchara (F/-/-)
Auf einer halbtägigen Tour besichtigen wir das Mausoleum von Bahauddin Naqshbandi, dem Gründer des Naqshbandi Sufi-Ordens, sowie die Nekropole Chor Bakr. Der Nachmittag steht uns zur freien Verfügung in Buchara.
Übernachtung im Hotel in Buchara (230 m)

6. Tag: Weiter nach Taschkent (F/-/-)
Am Morgen besuchen wir die Sommerresidenz des letzten Emirs von Buchara. Am Nachmittag geht es wiederum mit dem Schnellzug Afrosiyob nach Taschkent.
Übernachtung im Hotel in Taschkent (450 m)
Zugfahrt ca. 4 Std.

7. Tag: Taschkent (F/-/-)
Wir entdecken die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der modernen Hauptstadt Usbekistans.
Übernachtung im Hotel in Taschkent (450 m)

8. Tag: Ins fruchtbare Fergana-Tal (F/-/-)
Von Taschkent fahren wir mit der Bahn weiter in Richtung Osten nach Kokand. Wir steigen in den Bus um und besuchen in Rishtan eine der bekanntesten und ältesten Keramikwerkstätten Usbekistans und in Margilan den geschäftigen Kuntepa-Markt.
Übernachtung im Hotel in Fergana (500 m)
Zugfahrt ca. 4 Std. / Fahrzeit ca. 3 Std.

9. Tag: Kirgistan (F/-/A)
Wir verlassen Usbekistan und reisen weiter nach Kirgistan. An der Grenze wartet schon unser neues einheimisches Begleitteam. In Osh unternehmen wir eine kleine Stadtbesichtigung und fahren auf

den Hausberg von König Sulaiman.
Übernachtung im Hotel in Osh (500 m)
Fahrzeit ca. 3 Std.

10. Tag: Trekkingauftakt im Kichi Alai-Tal (F/L/A)
Nach einem frühen Frühstück brechen wir auf und fahren durch Wälder ins Bergdorf Kojokelen im Kichi Alai-Tal. Zu Fuss steigen wir an den Hängen der beeindruckenden Kreidefelsen hinauf und überqueren den Sary Bel-Pass auf 3150 Meter mit weitem Gebirgspanorama. Anschliessend steigen wir in die Kosh Moinok-Schlucht ab, wo wir die einfachen Jurten in Flussnähe beziehen.
Übernachtung in einer Jurte am Kosh Moinok (2830 m)
Fahrzeit ca. 3 Std. / Wanderzeit ca. 5 Std. (14 km) / Höhenmeter +917 m, -311 m

11. Tag: Über den Kosh Moinok-Pass (F/L/A)
Wir verlassen unser Camp und wandern hinauf zum Kosh Moinok-Pass auf 3225 Meter. Oben angekommen, belohnt uns ein überwältigendes Panorama über die Kichi Alai-Kette mit ihren schneebedeckten Vier- und Fünftausendern. Anschliessend wandern wir hinab ins Gebiet Kyzyl Chara und folgen dem Tal aufwärts, vorbei an saftigen alpinen Sommerweiden. Am Nachmittag erreichen wir schliesslich unser Jurten-Camp am Fuss des Sary Mogol-Passes.
Übernachtung in einer Jurte am Fuss des Sary Mogol-Passes (3400 m)
Wanderzeit ca. 5 bis 6 Std. (18 km) / Höhenmeter +1422 m, -825 m

12. Tag: Königsetappe auf über 4000 Meter (F/L/A)
Wir brechen zur anspruchsvollen Etappe auf und bezwingen den 4300 Meter hohen Sary Mogol-Pass. Vor uns breitet sich das weite Alai-Tal aus, dahinter ragen die vergletscherten Giganten des Pamir-Gebirges wie der Pik Lenin (7134 m), der Pik Kommunismus (7495 m) und der Pik Korschenewskaja (7105 m) in den Himmel. Anschliessend steigen wir durchs Tal bis zu einem Jurten-Camp ab. Dort erwarten uns bereits die Fahrzeuge, die uns ins Bergdorf Sary Mogol bringen.
Übernachtung im Gästehaus in Sary Mogol (2980 m)
Fahrzeit ca. 30 Min. / Wanderzeit ca. 5 bis 6 Std. (15 km) / Höhenmeter +900 m, -975 m

13. Tag: Base Camp Pik Lenin (F/L/A)
Wir fahren zunächst rund siebzig Kilometer zum Basislager des Pik Lenin auf 3600 Meter, wo wir zum Mittagessen erwartet werden. Am Nachmittag wandern wir hinauf zum Putischestwenikow-Pass auf 4128 Meter. Von hier oben geniessen wir ein überwältigendes Panorama auf den Gletscher und die mächtige Eisflanke des Siebentausenders Pik Lenin. Anschliessend kehren wir zum Basislager zurück.
Übernachtung im Zelt (3600 m)
Fahrzeit ca. 2 Std. / Wanderzeit ca. 3 bis 4 Std. (12 km) / Höhenmeter +528 m, -528 m

14. Tag: Über zwei Pässe nach Jalal Abad (F/M/A)
Wir brechen zu einer landschaftlich eindrucksvollen Überlandfahrt über zwei Pässe auf. In Uzgen kehren wir bei einer Bauernfamilie zum Mittagessen ein und besichtigen das Karachaniden-Minarett aus dem 11. Jahrhundert sowie eine traditionelle Reismühle. Anschliessend reisen wir weiter nach Jalal Abad und geniessen den Komfort des Hotels.
Übernachtung im Hotel in Jalal Abad (780 m)
Fahrzeit ca. 6 bis 7 Std.

15. Tag: Fahrt zum Son Köl-See (F/M/A)
Eine weitere spektakuläre Fahrt, durch einen neuen Tunnel und über die zwei hohen Pässe Kara Koo Ashuu auf 2800 Meter und Moldo Ashuu auf 3200 Meter, bringt uns zum idyllisch gelegenen Son Köl-See. Wir übernachten in einem Jurten-Camp in der Nähe vom See.
Übernachtung in einer Jurte am Son Köl (3080 m)

Fahrzeit ca. 6 bis 7 Std.

16. Tag: Son Köl (F/M/A)
Wir haben Zeit die Umgebung vom Son Köl-See zu entdecken. Einheimische Bäuer*innen lassen im Sommer hier ihre Pferde, Kühe und Ziegen grasen. Wir haben Gelegenheit, die Gegend zu Fuss oder auf dem Pferderücken (kleiner Zuschlag vor Ort zahlbar) zu erkunden oder einfach die idyllische Ruhe am See zu geniessen.
Übernachtung in einer Jurte am Son Köl (3080 m)

17. Tag: Zum Issyk Köl-See (F/M/A)
Wir fahren in Richtung Norden und lernen in Kochkor vieles über das Handwerk der Filzproduktion kennen und später über die Herstellung der traditionellen Jurten. Der heutige Tag endet beim riesigen Issyk Köl, welcher als zweitgrösster Gebirgssee der Welt gilt. An seinem Südufer lassen wir unser Abenteuer langsam ausklingen und geniessen den Rest des Tages in einem Jurten-Camp.
Übernachtung in einer Jurte am Issyk Köl (1600 m)
Fahrzeit ca. 5 bis 6 Std.

18. Tag: Bischkek (F/M/A)
Fahrt nach Bischkek, die Hauptstadt Kirgistans. Unterwegs machen wir einen Besuch beim Burana-Turm aus dem 9. bis 11. Jahrhundert nach Christus. Wir schliessen unsere Reise mit einem kleinen Stadtrundgang durch Bischkek und einem Abschiedsessen ab.
Übernachtung im Hotel in Bischkek (800 m)
Fahrzeit ca. 5 Std.

19. Tag: Rückflug in die Schweiz (-)
Fahrt an den Flughafen von Bischkek und Flug zurück in die Schweiz.
Fahrzeit ca. 1 Std.

Hinweise: F = Frühstück, M = Mittagessen, L = Lunchbox/Picknick, A = Abendessen

Programm-, Unterkunfts- und Preisänderungen vorbehalten

Im Preis inbegriffen

- Flüge Zürich – Samarkand und Bischkek – Zürich in Economy-Klasse
- Flughafentaxen und Treibstoffzuschlag
- Alle Transfers, Überland- und Zugfahrten
- Übernachtungen gemäss Programm in Hotels und Gästehäusern im Doppelzimmer, im Zweierzelt (1 Nacht) und in Jurten (5 Nächte, 4er-Belegung)
- Allgemeine Campingausrüstung
- Ausflüge, Wanderungen und Aktivitäten gemäss Programm
- Mahlzeiten gemäss Programm
- Lokale, deutschsprechende Reiseleitung
- Bewilligungen, Gebühren und Eintritte
- Trekkingtasche mit Rollen
- Beitrag für Klima- und Naturschutz (CHF 25.-)

Im Preis nicht inbegriffen

- Flugaufpreis je nach Verfügbarkeit
- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Optionaler Pferdeausflug am Son Köl, ca. USD 30.- (Barzahlung vor Ort)
- Trinkgelder

Preise

- Preis pro Person bei 8-12 Personen CHF 5'300.-
- Zuschlag Kleingruppe 4-7 Personen CHF 400.-
- Zuschlag Einzelbelegung in Hotels und im Zelt CHF 470.-

Hinweise

Geführte Trekkingreise mit lokaler, deutschsprechender Reiseleitung und Begleitteam.

Einfaches bis mittelschweres Trekking, normale bis gute Kondition, 4 Tagesetappen von 3 bis 6 Stunden in Höhen bis 4300 Meter. Das Hauptgepäck wird während dem Trekking von Tragtieren oder dem Begleitteam transportiert. Den Tagesrucksack tragen wir selbst.



